



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Ich möchte Ihnen und Euch nun einen kurzen Überblick über die Arbeit an unserer Schule seit Schuljahresbeginn geben:

- 1.) In seiner konstituierenden Sitzung hat der **Schulelternrat** auch einen neuen Vorstand gewählt. Die Mitglieder des alten Vorstandes haben nicht mehr kandidiert, weil zum einen das Kind erfolgreich mit dem Abitur die Schule verlassen hat und weil zum anderen berufliche Gründe das Engagement, das ja auch eine zeitliche Belastung bedeutet, nicht mehr zuließen. An dieser Stelle möchte ich für die Schulgemeinschaft, aber auch ganz persönlich, **Frau Ertl** und **Herrn Kothrade** für ihr hohes Engagement und die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit danken! Ihr Einsatz für die Schule und die Vertretung der Eltern ist ein wichtiger Bestandteil eines funktionierenden Schullebens. Gleichzeitig freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Mitgliedern des Vorstandes, **Herrn Weerda** (Vorsitzender), **Herrn Petrasek**, **Frau von Brockhusen**, **Frau Unger** und **Frau Burzlaff** und bedanke mich für ihre Bereitschaft für die Schule mitzuarbeiten.
- 2.) Am ersten Schultag konnten wir **138 neue Schülerinnen und Schüler** in unseren 5. Klassen und auch neue Lehrkräfte bei uns begrüßen: **Frau Grave** (Deutsch und WuN), **Frau Streppel** (Sport und Latein), **Frau Dr. Klostermann** (Chemie und Mathematik), **Frau Rothe** (Spanisch und Deutsch), **Frau Dr. Hanusa** (Schulpastorin) und **Herr Brehmer** (Spanisch und Deutsch). Weiterhin sind als Referendarinnen **Frau Kruse** (Englisch und Erdkunde) und **Frau Richter** (Französisch und Latein) am BRG. Wir wünschen den neuen Schülerinnen und Schülern und den neuen Kolleginnen und Kollegen weiterhin ein gutes Einleben in unsere Schulgemeinschaft.
- 3.) Nach einem erfolgreichen ersten **BerLe**-Jahr, in welchem wir 52 Schülerinnen und Schüler in 16 Lernteams betreuen konnten, starten wir in die zweite Runde. Wir freuen uns auf Euch, egal ob ihr Unterstützung sucht oder als Coach aktiv werden wollt! Hier noch mal die Eckdaten zur **schülergestützten Lernplattform**:
 - älterer Schüler ab Jg. 9 beschäftigen sich in Kleingruppen von 1-3 Schülern unterrichtsbegleitend und klassenstufenhomogen mit Mathematik bzw. den Sprachen
 - dieses „Training“ findet 1 mal pro Woche in der 7./8. Std. im BRG statt
 - Schüler zahlen 7 €/90 min; Coaches bekommen 12 €/90 min bei 1 oder 2 Schülern, und 15 €/90 min bei 3 Schülern
 - Anmeldung kann jederzeit erfolgen, ist dann aber bis zum Ende des Halbjahres verpflichtend, Zahlungen erfolgen bargeldlos über ein Konto des Förderkreises
 - Infos, Anmeldezettel etc. auf www.brgs.de →Mitmachen →BerLe oder an der Schautafel im oberen Südflügel, A 308 aufwärts (Herr Kutics)
- 4.) „Ideen zahlen sich aus, und richtig gute Ideen zahlen sich richtig gut aus“ Eine Jury mit Vertretern der Kultusministerkonferenz und der Stiftung Mercator in Berlin haben bundesweit sechs „besonders herausragende Projekte zum Schüleraustausch“ ausgewählt und jeweils mit 5.000 € prämiert, darunter ein Projektkonzept, das Herr Dr. Rüschemschmidt zur Auseinandersetzung von Schülerinnen und Schülern mit der chinesischen Geschichte und Kultur erarbeitet hat. Bereits vor den Sommerferien hatte der Pädagogische Austauschdienst mitgeteilt, die Durchführung dieser Projektidee ebenfalls mit 5.000 € zu unterstützen. **Somit erhalten wir 10.000 €.**
Von diesen 10.000 € gingen 7.500 € an die Schülerinnen und Schüler unserer China-AG als Flugkostenzuschuss für ihre Reise im Oktober des Jahres nach Wenzhou und für die Projektdurchführung in Wenzhou, Nanjing, Shanghai und Beijing, und 2.500,- Euro konnten wir bereits im



Juli für die Programmgestaltung bei der Besuch der chinesischen Gäste verwenden, u. a. für eine Exkursion der Schülerinnen und Schüler unserer China-AG und der chinesischen Gäste nach Berlin.

Ich gratuliere Herrn Dr. Rüschemschmidt zu diesem großartigen Erfolg und freue mich mit den 23 Schülerinnen und Schülern des 10. und 11. Jahrgangs, die im Oktober für zwei Wochen das Reich der Mitte erkunden durften.

- 5.) Am 30. September konnte **Herr Erdmann** von der **Bundesagentur für Arbeit** alle Schülerinnen und Schüler des 11. Jahrgangs über die Berufsberatung und die Recherche-Möglichkeiten zur Berufswahl, das „Duale Studium“ und mögliche Auslandsaufenthalte informieren. Zu dieser wichtigsten Informationsveranstaltung waren auch die Eltern der Schüler/innen des 11. Jahrgangs eingeladen.
- 6.) Wieder einmal ist eine spannende Woche mit **Besuch aus England** vorbei. Vom 04. bis 09. Oktober waren bei uns 30 Schüler der Derby Grammar School zu Gast, welche von ihren deutschen Austauschpartnern herzlich willkommen geheißen wurden. Auf dem Programm der Engländer standen ein Besuch in Lüneburg (u.a. Salü), der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, eine Stadtrundfahrt mit Einkaufsbummel in Hamburg, ein Ausflug in die Autostadt Wolfsburg, aber auch Schnupperstunden am BRG. Selbstverständlich gab es auch gemeinsame Unternehmungen mit den Gastfamilien, wie die Quiz Night am ersten Abend in der Mensa oder private Ausflüge, z.B. in die Bonbon-Manufaktur Lüneburg, zum Bowlen oder ins Miniatur-Wunderland nach Hamburg. Ein Highlight war aber sicher der gemeinsame Besuch der Schüler im Scharnebecker Kletterwald, bevor sich die Gäste wieder auf den Heimweg machen mussten. Was von dieser Woche bleibt? Das Gefühl, dass sie viel zu kurz war und die Vorfreude auf den Gegenbesuch im Frühjahr... (Frau Baaß)
- 7.) **Schülerkonzert:** Kurz vor den Herbstferien bewiesen 28 Schülerinnen und Schüler fast aller Jahrgangsstufen auf der klingenden Bühne unseres Forums, dass sie nicht nur große Freude daran haben, ein Instrument zu spielen, sondern dies auch mindestens altersgemäß oder teilweise deutlich darüber hinausgehend beherrschen. Singend, mit oder ohne Begleitung) sowie auf den Instrumenten Blockflöte, Gitarre, Harfe, Klarinette, Klavier, Alt-Saxophon und Trompete erklangen bekannte oder auch weniger häufig gespielte Melodien, die die Vortragenden überzeugend und mit viel Leidenschaft darboten. Die über 200 Zuhörer zeigten ihre Begeisterung am Ende eines jeden Musikstücks und vor allem am Ende dieses abwechslungsreichen, von Herrn Freienstein mit passenden Worten moderierten Konzerts durch jeweils lange anhaltenden, intensiven Applaus. Wenn alle Mitwirkenden den Abend genauso wie die Lehrkräfte der Fachgruppe Musik genossen haben, sehen wir uns im kommenden Jahr am Donnerstag, den 29.09.16 am selben Ort und zur selben Zeit zum nächsten Schülerkonzert wieder. (Herr Hämke)
- 8.) „Ski frei!“ heißt es vom 31. Januar bis zum 06. Februar 2016 für zwanzig Schülerinnen und Schüler des 11. Jahrgangs. Erstmals findet an unserer Schule im Rahmen des Oberstufensportunterrichts ein **Skikurs** statt. Es geht nach Hirschegg ins Kleinwalsertal. Dort erwerben bzw. optimieren die Schülerinnen und Schüler unter fachkundiger Anleitung ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im alpinen Skisport. Darüber hinaus stehen neben dem Spaß an der Bewegung in der Natur auf ungewohnten und neuen Geräten auch die Förderung sozialer Kompetenzen im Fokus des Skikurses. Pulverschnee, zahlreiche Pisten sowie Sonne satt und Temperaturen ein wenig unter null warten bereits auf uns. (Frau Leissink, Herr Kliem)
- 9.) **5. Klassen** besuchen Märchenoper „**Hänsel und Gretel**“: Die Kinderoper „Hänsel und Gretel“ gehört traditionell zum Weihnachtsrepertoire von Opernhäusern. Passend dazu haben alle 5. Klassen am 01. Dezember eine Vorstellung im Lüneburger Theater besucht. Zur Vorbereitung auf den Opernbesuch waren die Dramaturgen des Theaters in der Schule und haben die Schülerinnen und Schüler in die Oper und die moderne Inszenierung eingeführt. (Herr Freienstein)

Ich wünsche Ihnen und Euch, auch im Namen meiner Kolleginnen und Kollegen, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2016!

Ihr / Euer
Thomas Müller